

Die Unionsjubiläen 1871, 1896, 1921, 1971 und 1996 – ein Literaturbericht –

Gerhard Schwinge

Jubiläen geben Anlass sich zu erinnern. Der Erinnerung und Vergewisserung dienen Veranstaltungen wie Feiern oder Tagungen und Seminare, mehr noch aber Veröffentlichungen. Das war ebenfalls bei den zurückliegenden Unionsjubiläen der Fall, insbesondere bei dem 100-Jahre-Jubiläum der Union 1921, doch auch bei den anderen genannten.¹

Im Allgemeinen handelt es sich um historische Rückblicke, wobei die Vorgeschichte meist mit einbezogen wird, leider so gut wie nie die konkrete Nachgeschichte. Oft werden Bezüge zur Reformation 1517 und zum Reichstag zu Worms 1521 hergestellt. – Im Folgenden wird eine bibliographische Übersicht geboten, keine tiefergehende inhaltliche Analyse.

1871 und 1896

1871 Kn[eucker, Johann Jakob] (lib. Pfarrer in Neunkirchen): Zur Feier des fünfzigjährigen Bestehens der evangelischen Kirchenvereinigung in Baden, Folge in 6 Teilen, 29. Okt. bis 3. Dez, in: Süddeutsches evang.-prot. Wochenblatt 12 (1871), in Nr. 44–50 (ca. 15 A4-Seiten, mit kurzer Nachgeschichte der „Unionsstiftung“ in Baden; Hoffnung auf eine deutsche Nationalkirche nach Gründung des Deutschen Reichs im Januar, eine Union zwischen Protestanten und Katholiken, nach dem neu geeinigten Deutschen Reich).

1896 Zittel, Emil (lib. Pfarrer und Dekan in Karlsruhe): Das Zeitalter Karl Friedrichs als Vorbereitung der Vereinigung der lutherischen und der reformierten Kirche im Großherzogtum Baden. Ein Büchlein für das evang. Volk (Bilder aus der evang.-prot. Landeskirche des Großherzogtums Baden 1), Heidelberg 1896, 50 S. (mit Bezug auf die vorausgegangenen „Unionsschließungen“ in Nassau, der Rheinpfalz und Hessen).

¹ 1846, nach erst 25 Jahren, in einer Zeit heftiger Auseinandersetzungen zwischen Liberalen und Erweckten, gab es kein Jubiläum (vgl. Gerhard Schwinge: „Flegeljahre“ der badischen evangelischen Kirche? Spätrationalistisch und spät pietistische Pfarrer über den Zustand der Kirche. Auseinandersetzungen in Zeitungen und Streitschriften der Jahre 1843 bis 1850, Heidelberg u. a.: verlag regional-kultur 2013, 95 S., sw-Abb. – Ebenso gab es 1946 kein Unionsjubiläum, unmittelbar nach Ende des Zweiten Weltkriegs.

1897 Zittel, Emil: Das Reformationsjubiläum von 1817 und die Union, d. h. die Vereinigung der lutherischen. und reformierten Kirche im Großherzogtum Baden und seinen Nachbarländern zu evang.-prot. Landeskirchen. Ein Büchlein für das evang. Volk (Bilder aus der evang.-prot. Landeskirche des Großherzogtums Baden 2), Heidelberg 1897, 79 S.

1921

Bauer, Johannes (Professor für Praktische Theologie in Heidelberg): Die Union 1821. Urkunden und Dokumente, hrsg. u. erl., Heidelberg-Wieblingen: Verlag des ev. Pfarrvereins in Baden 1921 (im Okt. erschienen) (Veröffentlichungen der ev. kirchenhistorischen Kommission in Baden, 1), [VI], 184 S. (Erläuterungen, keine Quellen- und Literaturnachweise, Namen ohne Vornamen; erste Quellenedition zur Union, von den Vorbereitungen seit 1817 an; fast eine offizielle Veröffentlichung der Landeskirche, auf die im GVBl. (Nr. 17 vom 27. Okt. 1921, S. 101) hingewiesen und die in Zeitschriften beschrieben wurde; gedruckt in der Inflationszeit auf sehr schlechtem, brüchigem Papier).

Veröffentlichungen in Periodika und Organen kirchenpolitischer Vereinigungen (chronologisch):

Verhandlungen der ordentlichen Tagung der Landesynode vom Juni 1921, Anlage I: [Wilhelm Schulz, Pfr. in Karlsruhe:] Hauptbericht des Oberkirchenrats an die ordentliche Landessynode vom Juni 1921, 29 S., hier S. 8f. (Chronik je kurz zu: 100 Jahre Badische Bibelgesellschaft, 50 Jahre Reichsgründung, 400 Jahre Luther in Worms – aber **ohne** Hinweis auf das Unionsjubiläum!)

Einen ausführlichen Hinweis auf das Buch brachten Mitte Oktober die Badischen Pfarrvereins-Blätter, 30.1921 Nr.17/19,15.10., S. 46.

Wurth, Klaus (pos., 1921 Pfarrer in Bretten): Die badische Union vor 100 Jahren. Rechte Union (biblische Besinnung zu Eph.4, 5–6, zur Unionsfeier gewählter Predigttext). Die badische Union. In: Kirchlich-Positive Blätter für Baden und Hessen, Hrsg.: Kirchlich-positive Vereinigung in Baden, 34.1921, Nr. 20, 23.10., S. 153–156; Nr. 21, 06.11., S. 161–163 (seitenlange Zitierung von Seiten Bauers – S. 162: „Für die großherzogliche Regierung war der Zusammenschluß nicht mehr ganz dringend, nachdem sie einen gemeinsamen Evangelischen Oberkirchenrat geschaffen hatte. Um so reiner kamen aus und in den Gemeinden die Antriebe zu einer Kirchenvereinigung zum Ausdruck. – Darum entspricht es keineswegs der geschichtlichen Wirklichkeit, wenn außerhalb Badens die Union vielfach für die späteren Streitigkeiten innerhalb unserer unierten Landeskirche haftbar gemacht oder gar behauptet wurde, in ihr läge die Herrschaft des kirchlichen Liberalismus begründet.“)

Maas, Hermann (lib., 1921 Pfarrer in Heidelberg): Die Union 1821, zu Bauers Buch. In: Süddeutsche Blätter für Kirche und freies Christentum. Hrsg. im Auftr. d. Kirchlich-Liberalen Vereinigung in Baden u. d. Freien Landeskirchl. Vereinigung für das Großherzogtum Hessen, 62.1921, Nr. 15, 06.11., S. 81f. (Union: Fragen, die uns heute noch und immer wieder beschäftigen – was für ein frommer und freier Geist

in den Vätern unserer Landeskirche war – die Union, das Werk des ganzen evangelischen Volkes)

Wünsch, Georg (RS, 1921 Pastorationsgeistlicher in Messkirch): Zum Fest der Union vor 100 Jahren. In: Christliches Volksblatt, Hrsg.: Bad. Volkskirchenbund, Nr. 45, 06.11. 921, S. 3f. (Der dogmatische Fanatismus, die religiöse Rechthaberei erhebt wieder viel stärker ihr Haupt als vor 100 Jahren. – Die dogmatischen Gegensätze haben sich von Jahr zu Jahr mehr verschärft, nämlich die Gegensätze zwischen positiv und liberal, Wir könnten heute mindestens ebenso notwendig wie vor 100 Jahren eine Union brauchen. Für eine derartige Union zu arbeiten, betrachten wir im Volkskirchenbund als unsere vornehmste Aufgabe. – Den Liberalen ein bisschen mehr Offenbarung und den Positiven ein bisschen mehr Vernunft, dann hätten wir in Wahrheit eine vereinte Kirche.)

Gemeindeblätter / Gemeindeboten

Auch in den weit verbreiteten Gemeindeblättern / Gemeindeboten finden sich nicht nur die Einladungen zu den für Sonntag, den 6. November angeordneten „Hundertjahrfeiern“, oft mit Vorträgen, so in Karlsruhe mit einer Rede Bauers nachmittags in der Stadtkirche, sondern auch Texte zur Union selbst.

1971

1971 (Erbacher, Hermann, Hrsg.: 150 Jahre) Vereinigte Evangelische Landeskirche in Baden 1821–1971. Im Auftr. des Oberkirchenrates hrsg. (12 Mitarbeiter, keine Mitarbeiterin), Karlsruhe 1971, 797 S., Tafel I–IV: Münzen – darin:

- 8 Dokumente:
 - 4 von 1821, außerdem je eins von 1953, 1957, 1962, 1970 zu Bekenntnisstand und Abendmahlslehre
- 15 Aufsätze, u. a.:
 - **Benrath**, G. A.: Die Entstehung der vereinigten ev.-prot. Landeskirche in Baden (1821) 49–113
 - **Braasch**, E.-O.: Die erste Generalsynode 1821. Vorgeschichte, Wahlen, Zusammensetzung 114–161
 - **Braasch**, E.-O.: Die Mitglieder der Generalsynode von 1821. (46 Kurz-) Biographien 668–733
 - **Erbacher**, Hermann: Auswahl-Bibliographie 150 Jahre Ev. Landeskirche in Baden 744–768

1971 Wien, Ludwig: Ein Kelch, ein Brot, Karlsruhe 1971, 141 S., Ill. von Bruno Kröll

1996 (Schwinge, Gerhard, Konzeption u. Redaktion:) Geschichte der badischen evangelischen Kirche seit der Union 1821 in Quellen. Hrsg. vom Vorstand des Vereins für Kirchengeschichte zum Kirchenjubiläum 1996 (Veröffentlichungen des Vereins für Kirchengeschichte in der Evan. Landeskirche in Baden, Bd. 53) (9 Mitarbeiter, keine Mitarbeiterin), Karlsruhe 1996, 667 S., 2 Karten
 darin (jeweils Zeittafel, Einleitung, Quellentexte mit Erläuterungen):

- **Ehmann, J.:** Zeitabschnitt 1797–1833: Vorgeschichte der Union, Kirchenvereinigung, Übergangsphase 21–80
- **Benrath, G. A.:** Zeitabschnitt 1822–1846: Erweckung und Liberalismus 81–116
- **Cramer, M.-A. / Wüstenberg, U.:** Zeitabschnitt 1845–1860: Revolution u. Positive Ära 117–174
- **Erbacher, H.:** Anhang zum ganzen Band: 553–667
- Kurzbiographien (555–60), Auswahl-Bibliographie (602–654), Namensregister (655–667)

1996 (Schwinge, Gerhard, Konzeption u. Redaktion:) Protestantismus und Politik. Zum polit. Handeln ev. Männer u. Frauen für Baden zwischen 1819 und 193. Eine Ausstellung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe in Zusammenarbeit mit der Evang. Landeskirche in Baden / Landeskirchl. Bibliothek, dem Generallandesarchiv Karlsruhe und dem Stadtarchiv Karlsruhe. Aus Anlaß des Kirchenjubiläums 1996: 175 Jahre Evang. Landeskirche in Baden. Aufsatzband u. Ausstellungskatalog, hrsg. von der Badischen Landesbibliothek (15 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen), Karlsruhe 1996, 288 S., Abb.
 darin:

- **Fenske, Hans:** Die Kirchenunion in Baden. Zustandekommen und Probleme 9–27

siehe auch:

1994 Ehmann, Johannes: Union und Konstitution. Die Anfänge des kirchlichen Liberalismus in Baden im Zusammenhang der Unionsgeschichte (1797–1834) (Veröffentlichungen des Vereins für Kirchengeschichte 50) Karlsruhe 1994, 370 S. (Diss. theol. Heidelberg 1992)

2021 Für das 200jährige Unionsjubiläum sind mehrere Veröffentlichungen angekündigt.² Unter anderem bereitet der Verein für Kirchengeschichte einen Bildatlas vor. Auf ca. 150 Doppelseiten Bild / Text wird die Geschichte der Landeskirche Baden seit der Union von 1821 dargestellt. Der Band wird zugleich der Katalog einer Ausstellung sein, die die Landeskirche zusammen mit dem Generallandesarchiv Karlsruhe in dessen Räumen zeigen wird.

² Johannes Ehmann und Gottfried Gerner-Wolfhard (Hgg.), 200 Jahre Vereinigte Evangelische Landeskirche in Baden 1821–2021. Geschichte, Gottesdienst, Gemeinde, Neulingen: Verlagshaus Klotz 2020; 224 Seiten, 25 Abb.; Ulrich Bayer und Hans-Georg Ulrichs (Hgg.), Erinnerungsorte des badischen Protestantismus, Neulingen: Verlagshaus Klotz 2020.